

Neuigkeiten in IP Office 4.0

Dies ist keine vollständige Liste, sondern deckt lediglich die wichtigsten Änderungen zur Verbesserung der Nutzbarkeit des Produkts und der Mobilität der Endbenutzer ab.

Hardware-Support

Support für IP Office-Steuereinheit

IP Office 4.0 wird auf Small Office Edition, IP406 V2 und IP412 unterstützt.

IP Office 4.0 wird auf IP Office 500 unterstützt, die eine neue IP Office-Steuereinheit darstellt.

*IP Office 4.0 wird auf **IP403 und IP406 V1** nicht unterstützt.*

IP Office 500-Systemeinheit

Diese Einheit hat 4 Kartensteckplätze zum Einstecken unterschiedlicher Karten. Diese Karten bieten verschiedene Kombinationen aus Digitalstationen (DS), analogen Nebenstellen (PHONE-) Ports, Voice Compression-Kanälen und Leitungs-Ports. Auf der Rückseite der Einheit befindet sich ein Steckplatz für Embedded Voicemail, ein Steckplatz für einen Smart Card-Funktionsschlüssel, Audio-Port, Türrelaisschalter-Port und Ethernet LAN/WAN-Ports plus 8 externe Erweiterungsmodul-Ports.

IP Office Express Edition

Die IP Office 500-Systemeinheit betreibt standardmäßig einen Subsatz von vollständigen IP Office Funktionen, der als IP Office Express Edition bezeichnet wird. In diesem Modus ist IP Office 500 auf maximal 32 Benutzer beschränkt und unterstützt kein Networking oder fortgeschrittene Anwendungen. Diese Einschränkung kann durch die Verwendung einer Lizenzaktualisierung auf die IP Office Professional Edition behoben werden.

Terminal-Support

Die folgenden Terminals werden von IP Office 4.0 nicht unterstützt. Sie könnten zwar funktionieren, wurden aber mit 4.0 nicht getestet und Störungen mit 4.0 werden nicht behoben.

20DT Analog DECT zur Verwendung mit IP Office Analog DECT und Compact DECT
4606-, 4612- und 4624 IP-Telefone

TransTalk 9040

SIP (Session Initiation Protocol)

IP Office Release 4.0 bietet zusätzlich Support für SIP-Leitung, sodass Kunden von kostengünstigen Internettelefoniediensten profitieren können. Benutzer benötigen zum Tätigen und Empfangen von SIPAnrufen keine SIP-Telefone. SIP-Leitungen sind eine lizenzierte Funktion.

Embedded Voicemail

Eine Reihe von Verbesserungen wurden hinzugefügt, um die Embedded Voicemail-Lösung vollständiger zu machen. Embedded Voicemail wird auf der IP Office 500-Steuereinheit (einschließlich der neuen Express Edition) unterstützt, wobei dieselben Optionen wie bei der IP406 V2-Steuereinheit verwendet werden.

Sammelanschlussansagen werden unter Verwendung von Embedded Voicemail unterstützt.

Das Menü der automatischen Weitervermittlung enthält eine Faxoption zur Umleitung von Faxanrufen.

Support für Visual Voice

Support für Submenüs

Support für Vorspulen (#), Zurückspulen (*), Nachricht überspringen (9) und Absender anrufen (**)

beim Abhören der Nachrichten.

Support für 3 Voicemail-Empfangszieltupnummern über *0, *2 und *3.

Note: T3 IP und T3 Digital Telefone werden nicht mehr an der IP Office Small Office Edition unterstützt.

Note: Die IPO 401, 403 und 406v1 werden nicht mehr unterstützt.

Note: T3 IP und T3 Digital Telefone – in einer gemischten Umgebung mit 24/54xx, 46/56xx

Mit älteren IP Office Software Versionen war es nicht zulässig Avaya T3 und Avaya 24/54xx, 46/56xx Telefone in einer gemischten Umgebung zu betreiben.

Mit der IP Office 4.0 software Version wurde diese Einschränkung aufgehoben. Jegliche Kombination aus T3 und Avaya Telefonen ist nun zulässig.

IP Office 500

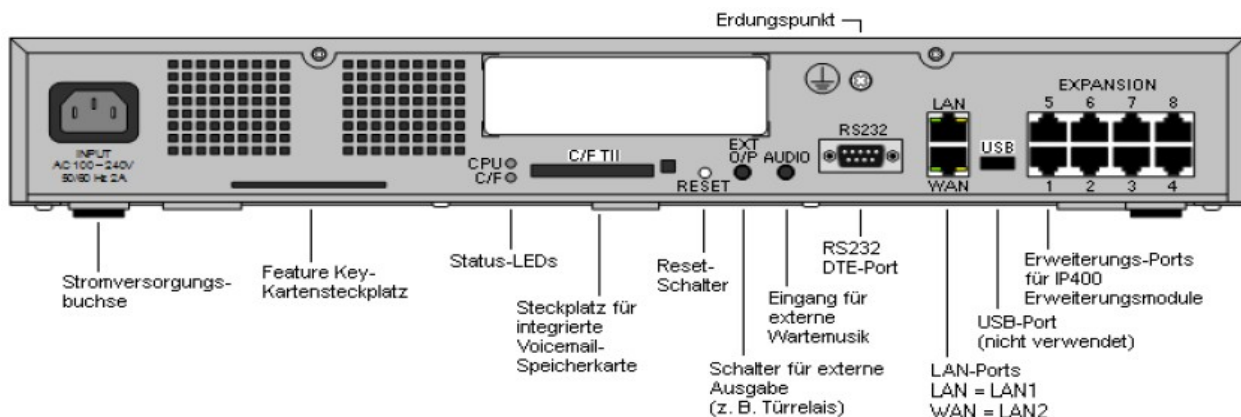


Umfasst: 4 vordere Steckplätze für Kombinationen aus Nebenstellen-/VCM-Karten und Leitungstochterkarten,

- 1 Smart Card-Steckplatz für landesspezifische Einstellungen und Lizenzfunktionsschlüssel,
- 1 Compact Flash- Steckplatz für Embedded Voicemail-Option, Layer-3 LAN-Schalter mit 2 Ports,
- 9-poliger serieller DTE-Port für Systemdiagnosen,
- 3,5-mm-Klinkenbuchse für Wartemusik-Audioeingang und externer Steuerport für das Türrelais mit 2 Schaltern.
- 8 externe Ports für Erweiterungsmodul für zusätzliche analoge Leitungen, digitale oder analoge Nebenstellen.

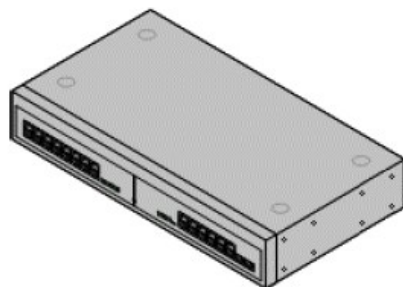
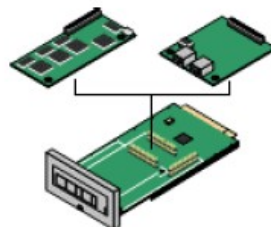
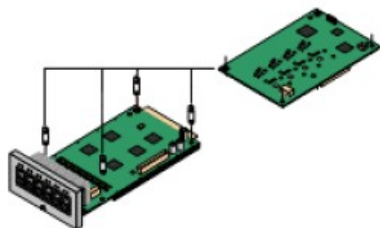
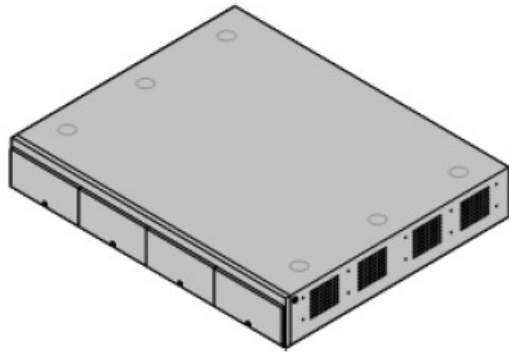
Enthält internes Netzteil mit automatischer Bereichswahl. Netzkabel und Software Dokumentations-CD nicht enthalten.

Die Steuereinheit ist nur in einer Variante erhältlich, doch werden die landesspezifischen Einstellungen durch den entsprechenden Funktionsschlüssel der Smart Card festgelegt. Diese Karte ist bei IP500-Systemen erforderlich, selbst wenn Sie keine IP Office-Lizenzen verwenden.



IP500 Office-Systemkomponenten

Ein IP Office IP500-System hat die folgenden typischen Komponenten.



- **IP Office IP500-Systemeinheit**
Die Steuereinheit enthält die Hauptkonfiguration und führt die Weiterleitung und Schaltung der Telefonanrufe und des Datenverkehrs durch. Jede Steuereinheit enthält LAN-Ports, Steckplätze für zusätzliche interne Karten sowie in bestimmten Fällen integrierte digitale und analoge Telefon-Ports.
- **IP500-Basiskarten**
Die IP500-Steuereinheit hat Steckplätze für bis zu 4 IP500-Basiskarten. Diese können zum Hinzufügen von analogen Nebenstellen-Ports, digitalen Nebenstellen-Ports, Sprachkomprimierungskanälen und einigen älteren IP400-Karten verwendet werden.
- **IP500-Leitungstochterkarten**
Viele der IP500-Basiskarten können mit einer IP500-Tochterkarte versehen werden, um verschiedene Typen von Leitungsanschlüssen zu unterstützen.
- **IP400-Karten**
Die IP500 Legacy-Trägerbasiskarte kann verwendet werden, um IP400-Leitungskarten und IP400 VCM-Karten der IP500-Steuereinheit hinzuzufügen.
- **Externe IP500-Erweiterungsmodule**
Über einige externe IP500-Erweiterungsmodule können zusätzliche analoge und digitale Nebenstellen-Ports hinzugefügt werden.
- Die IP500 unterstützt außerdem externe IP400-Erweiterungsmodule mit Ausnahme von WAN3-Modulen.

IP Office Standard Edition

IP500-Steuereinheiten beginnen ihren Betrieb in einem Modus mit der Bezeichnung IP Office Standard Edition-Modus. In diesem Modus sind Anzahl und Bereich der unterstützten Funktionen beschränkt. Diese Beschränkungen können durch das Hinzufügen von Lizenzen zur IP500-Konfiguration umgangen werden.

Funktion	IP Office Standard Edition	plus IP500 Upgrade Standard auf Professional-Lizenz	plus IP500 Upgrade Standard auf Professional-Lizenz und IP500 Standard Networking-Lizenz
Nebenstellen	32	272	32
Externe Erweiterungsmodule	✗	✓	✓
Anwendungen			
Phone Manager (alle Modi)	✓	✓	✓
SoftConsole	✓	✓	✓
IP Office TAPI	✓	✓	✓
Delta Server	✓	✓	✓
Compact Business Center (CBC)	✓	✓	✓
Compact Contact Center (CCC)	✗	✓	✓
Embedded Voicemail	✓	✓	✓
VoiceMail Lite	✗	✓	✓
VoiceMail Pro	✗	✓	✓
ContactStore	✗	✓	✓
Conference Center	✗	✓	✓
MS-CRM	✗	✓	✓
Konferenztreffen	✗	✓	✓
IP DECT-Leitungen	✓	✓	✓
SIP-Leitungen	✓	✓	✓
QSIG-Leitungen	✗	✗	✓
IP-Leitungen	✗	✗	✓
Small Community Networking	✗	✗	✓

- IP500 Upgrade Standard auf Professional**
 Diese Lizenz ist für ein IP500-System erforderlich, auf dem Sie im IP Office Professional Edition-Modus anstelle des IP Office Standard Edition-Modus arbeiten möchten. Es ist eine Voraussetzung für die IP500 Voice Networking-Lizenzen und andere Lizenzfunktionen, die im Standard Edition-Modus nicht unterstützt werden.
 - IP500 Voice Networking (4 Basiskanäle)**
 Für IP500-Systeme im Professional Edition-Modus; diese Lizenz gestattet Unterstützung für H323 IP-Leitungen zwischen IP Office-Systemen und QSIG oder Small Community Networking über diese Leitungen.
 - IP500 Voice Networking (weitere Kanäle)**
 Gestattet 4 zusätzliche H323-Sprachnetzwerkleitungen. Um eine höhere Gesamtzahl erforderlicher Kanäle zu erhalten, können mehrere Lizenzen eingesetzt werden.

Technische Daten

Funktion	Small Office Edition	IP406 V2	IP412	IP500
DS-Ports	0 oder 8	8	0	Bis zu 24
Analoge Telefonports (PHONE-Ports)	2 oder 4	2	0	Bis zu 32
Optionaler Embedded Voicemail-Kartensteckplatz	✓	✓	✗	✓
Integrierter WAN-Port:	✗	✓	✓	✗
Erweiterungsports	0	6	12	8
DTE-Port	9 Teilnehmer	9 Teilnehmer	9 Teilnehmer	9 Teilnehmer
Audio In-Port (MOH)	✓	✓	✓	✓
Externer Ausgangsvermittlungsport	✓	✓	✓	✓
Konferenzteilnehmer	24	64	128	64
Konfigurationsspeicher	192KB	256KB	1.024KB	1.024KB
VoiceMail Pro/TAPI WAV-Kanäle	10	20	30	30
Maximale Nebenstellenkapazität	28	190	360	272
- nur Digital (DS)-Telefone	8	188	360	264
- nur analoge Telefone	4	182	360	272
- nur IP-Telefone	16	190	360	272
Unterstützte IP400-Leitungskarten	1	2	2	2
- Karten für analoge Amtsleitungen	✗	✓	✓	✓
- Quad BRI-Leitungskarte	✓	✓	✓	✓
- Single PRI-Leitungskarten	✓ (T1)	✓	✓	✓
- Dual PRI-Leitungskarten	✗	✓ (Steckplatz A)	✓	✓
- WAN-Port-Karte	✓	✗	✗	✗
IP500-Leitungstochterkarten	0	0	0	4
- IP500-Karte für analoge Amtsleitungen	✗	✗	✗	✓
- IP500-BRI-Leitungskarte	✗	✗	✗	✓
VCM-Karten				
- IP400 VCM-Karten	✗	1	2	2
- IP500 VCM-Karten	✗	✗	✗	2
Maximum an Voice-Komprimierungskanälen	3 oder 16	30	60	128
Abmessungen				
Höhe x Breite x Tiefe	76 x 255 x 241 mm	71 x 445 x 245 mm	73 x 445 x 365 mm	